Mass für Mass

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 1

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-491001

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

G. Rabinovitch

„isch es würkli mit Höflichkeit getan Herr Wachtmeischter?"

Der Schild

Wir sind durchaus gewillt,
Es offen zuzugeben:
Der Staat ist unser Schild.
Er hütet unser Leben.

Doch was der Schild auch schafft,
Dies wäre noch zu sagen,
Kommt nicht aus seiner Kraft:
Wir sind es, die ihn tragen!

Robert Däster

Unsere Kinder

Lehrer: ‚Wer cha mir osem Läbe e Bischpiil säge, wo das Schprüchwort «Ehrlich währt am längsten» zuetröfft?' Lineli: ‚Wenn i de Ufsatz elää mues mache, hani lenger draa!'

Maß für Maß

Es wäre zu begrüßen, wenn die maßgebenden Behörden dazu kämen, mit ihren Maßnahmen soweit Maß zu halten, daß man sie nicht als maßlos empfindet.

fis

Splitter

Ärzte haben Sprechstunden. Frauen zuweilen Sprechtage. hkst.

Neue Restaurations-Lokalitäten BAR
Großer schattiger Garten direkt am See
Parkplatz
Gasthaus Löwen
Tel. (071) 4 24 83 Staad
M. Dornbierer

Aus meiner Erfindungsmappe

Traradio
Wodkamera obscura
Durchfallschirm pen

Der Grund

Beim letzten Wahlkampf in England unterbrach ein Mitglied der Labourparty einen konservativen Redner mit der Frage: ‚Wie erklären Sie es, daß, seitdem wir am Ruder sind, eine Generation von Kindern heranwächst, die so gesund und schön ist wie nie zuvor?' Worauf der Redner ohne zu zögern antwortete: ‚Ich muß den Zwischenrufer darauf aufmerksam machen, daß Kinder ein Erzeugnis der Privatinitiative sind!'

Pietje